



Inhalte

09. März: Treffen der Zeitzeugen des 2. Weltkrieges

14. März: Mitgliederversammlung

18. März: Wir kochen für Sie nach Großmutter's Rezepten

22. März: Müllsammelaktion

30. März: Neues von der Archivgruppe

04. April: Pater Walther-Ausstellung

50 Jahre Heimatverein Rietberg

Rietberger Schulgeschichte

Treffen der Zeitzeugen des 2. Weltkrieges

In diesem Jahr jährt sich zum 80. Mal das Ende des 2. Weltkrieges.



Die Archivgruppe hat über den Rietberger Stadtanzeiger Zeitzeugen gesucht, die über ihre persönlichen Erlebnisse zum Kriegsende in Rietberg berichten können. Es haben sich bereits viele Rietberger gemeldet, und ihre Geschichten wurden digitalisiert. Der Heimatverein möchte aber nach Möglichkeit alle Rietberger Geschichten zum Ende des 2. Weltkrieges festhalten. Aus diesem Grund findet für alle, die etwas zum Kriegsende

erzählen können, am **09. März ab 14.00 Uhr** im Heimathaus ein Kaffeetrinken mit frisch gebackenen Waffeln statt, zu dem der Heimatverein herzlich einlädt. Es werden mehrere Mitglieder der Archivgruppe anwesend sein, so dass alle Geschichten und Fotos sofort erfasst werden. Trotz des ernstesten Themas dürfen sich alle Gäste auf einen angenehmen Nachmittag in geselliger Runde freuen.

Mitgliederversammlung

Zur Erinnerung, am **14. März** findet in der Gaststätte Bökamp in Bokel die Mitgliederversammlung statt. Eine Anmeldung bis zum **7. März** ist unbedingt erforderlich, per E-Mail info@heimatverein-rietberg.de oder telefonisch 05244/97150

Wir kochen für Sie nach Großmutters Rezepten

Winterzeit ist Eintopfzeit

Wieder einmal hat die Kochgruppe ein altes traditionelles Rezept ausgegraben bei dem sowohl die Zutaten als auch die Zubereitungsart in Großmutters Rezeptbuch zu finden sind. Um den langen Winter in der Vergangenheit gesund zu überstehen, war die Fermentierung von Lebensmitteln eine wichtige Zubereitungsweise. Neben dem Weißkohl, der durch Fermentierung zum Sauerkraut wird, wurden auch Saure Bohnen, Fitzebohnen oder auch Salzbohnen eingelegt, um auch im Winter Gemüse als Vitaminlieferant zur Verfügung zu haben.

Eine von vielen Zubereitungsarten ist der Salzbohnen-Eintopf mit Kasseler, den unsere Kochgruppe am **18. März** in einer modernen Variante zubereiten wird. Wie bekannt starten wir um **18:00 Uhr** im Heimathaus mit einer kleinen Plattdeutschen „Lesung“, zu der wir die Plattdeutsche Gruppe gewinnen konnten. Anschließend startet um 18:30 der lukullische Teil des Abends. Wie immer stehen 22 Plätze zur Verfügung, die in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben werden. Der Kostenbeitrag beträgt für diesen Abend 9,00 Euro zuzüglich Getränke. Anmeldung können ab sofort über Tel.-Nr. 05244 975 146 oder HV-Rietberg@outlook.de erfolgen.

Aufruf der Stadt Rietberg und des Hegerings Rietberg zur Müllsammelaktion

Wie in jedem Jahr findet auch in diesem Jahr wieder eine stadtweite Säuberungsaktion statt, zu dem die Stadt Rietberg und der Hegering herzlich einladen.

Am **22. März von 09.00 bis 12.00 Uhr** treffen sich die freiwilligen Helfer an den Sammelpunkten in den jeweiligen Stadtteilen. Für reichlich Arbeitshandschuhe, Warnwesten und Müllbeutel wird selbstverständlich gesorgt. Zum Abschluss der Flursäuberungsaktion dürfen sich alle Helfer auf einen kleinen Imbiss freuen, den der Hegering bereithält.

Siehe Anhang

Neues aus der Archivgruppe

Seit nunmehr 2,5 Jahren beschäftigt sich die Archivgruppe unter der Leitung von Wolfgang Stroop mit der Archivierung von Bildern und Dokumenten. Dabei werden Familienbücher gescannt, Stammbäume erstellt, sowie Gegenstände und Hausstellen angelegt.

Das Ergebnis ist bereits beachtlich: Inzwischen sind über 16.500 Personen erfasst und zu Stammbäumen verknüpft worden. 10.700 Bilder wurden gescannt und den entsprechenden Personen und Häusern zugeordnet. 800 Dokumente wurden katalogisiert und 1850 Hausstellen und Gegenstände beschrieben.

Viele haben sicherlich gedacht, was passiert eigentlich mit dem ganzen Material? Kann man sich das ansehen? Ist es für die Öffentlichkeit zugänglich?

Ja! Der Heimatverein präsentiert **ab dem 30. März** etwas Neues!

Im Heimathaus Rietberg wird dann ein Computer-Bildschirm stehen, auf dem verschiedene Dia-Reihen und später auch Filme abrufbar sind. Auf diese Weise können sich alle Interessierten über die Geschichte und Geschichten Rietbergs informieren.

Pater Walther-Ausstellung

In der Zeit vom **04. April bis 22. Juni** findet im Kunsthaus Dr. Wilfried Koch und im Heimathaus Rietberg die erste Ausstellung mit Werken des Rietberger Künstlers Pater Walther statt.

Pater Walther Tecklenborg, ein gebürtiger Wiedenbrücker, war in der Zeit von 1918 bis 1965 Mitglied des Rietberger Franziskanerkonvents. Er war aber nicht nur Seelsorger, sondern er besaß auch ein großes künstlerisches Talent, dass der Orden mit einem Privatstudium und einem Studium an der Kunstakademie Düsseldorf förderte. Anschließend entstanden zahlreiche Bilder.

Eine Nachfahrin der alten Kaufmannsfamilie Tecklenborg hat seine Werke in mühevoller Kleinarbeit zusammengetragen und ein Werksverzeichnis erstellt. So kann in Rietberg eine breite Auswahl seines Lebenswerks der Öffentlichkeit gezeigt werden.

Pater Walther war aber auch als Heimatpfleger und Ahnenforscher aktiv. Im Jahr 1931 gehörte Pater Walther zu den Mitbegründern des Heimatvereins und stand ihm zeitlebens hilfreich zur Seite. Ein Grund mehr, ihm ein würdiges Andenken zu setzen.

50 Jahre Heimatverein

In diesem Jahr feiert der Heimatverein Rietberg sein 50-jähriges Bestehen.



Hoppla, wird nun der sorgfältige Leser dieses Newsletters denken. Gerade haben wir doch von Pater Walther als Mitbegründer des Heimatvereins im Jahr 1931 gelesen.

Beides ist richtig. 1931 wurde der Heimatverein Rietberg gegründet, erlosch allerdings kriegsbedingt im Jahr 1940. Zwischen 1945 und 1958 wurde er wiederbelebt.

Aber erst 1975 erfolgte die Neugründung mit dem Eintrag in das Vereinsregister als gemeinnütziger Verein. Und diese Neugründung wird in diesem Jahr gefeiert.

Die Durchführung vieler Aktionen wird bereits vom Vorstand geplant.

Aber der Heimatverein lebt von den Mitgliedern, die sich als Einzelne engagieren und die sich in verschiedenen Interessensgruppen zusammengefunden haben. Deshalb fragt der Vorstand: Liebe Mitglieder, was wünscht Ihr Euch für das Jubiläum? Welche Erwartungen und Vorschläge habt Ihr? Möchtet Ihr Euch mit Euren Ideen oder Eurer Gruppe einbringen? Schickt Eure Ideen kurz formuliert per Mail an den Vorstand.

Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Rückmeldungen, um dann ein Fest von und für die Heimatfreunde zu veranstalten.

Rietberger Schulgeschichte

Bei verschiedenen Themen dieses Newsletters wurde schon die Arbeit der Archivgruppe erwähnt. Ein weiteres Ergebnis dieser Tätigkeit stellt das erste Heft aus der Reihe „Rietberg im Rückblick“ dar. Es dokumentiert die Rietberger Schulgeschichte.



Mit zahlreichen Fotos versehen, wird knapp und informativ die Geschichte der einzelnen Schulen erzählt. Der Überblick zieht sich von der Lateinschule über das Knabenkonvikt und die höhere Töcherschule hin bis zum Bau des neuen Schulzentrums im Jahr 1972. Manch ein Rietberger Bürger wird beim Lesen des Heftes erstaunt sein, welche Schulvielfalt es im Laufe der Jahrhunderte in Rietberg gab. Nicht alles blieb erhalten, aber einige Schulen bildeten die Grundlage für die noch heute in Rietberg ansässigen Schulen. Tauchen Sie also ein in die

„Rietberger Schulgeschichte“.

Das Heft ist für Euro 5,-- bei der Mitgliederversammlung, sowie im Heimathaus und in der Touristik an der Rathausstraße erhältlich.

Aufruf zur Müllsammelaktion 2025

Natur- und Umweltschutz
haben beim Hegering Rietberg e.V. einen hohen Stellenwert.
Leider werfen immer noch viele Zeitgenossen ihre Abfälle einfach an Straßen und Wegen, auf
Plätzen und in der Natur achtlos weg.
Hierbei darf man das Verletzungsrisiko für unsere heimischen Wildtiere nicht unterschätzen.
Obwohl die Müllmenge in den letzten Jahren kontinuierlich abgenommen hat,
ist es nach 3-jähriger Pause wieder an der Zeit,
eine flächendeckende Flursäuberungsaktion unter der Regie unserer Ortsobmänner
durchzuführen.

Der Hegering Rietberg ruft in Zusammenarbeit mit der Stadt Rietberg
alle umweltbewussten Bürgerinnen und Bürger, Vereinsmitglieder, Schülerinnen und Schüler
dazu auf, unsere Kulturlandschaft

am Samstag, den 22. März 2025 in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr

vom achtlos weggeworfenen Müll und Unrat zu befreien.

Die Revierinhaber und Jagdvorstände werden höflich gebeten,
geeignete Transportfahrzeuge bereitzustellen. Das Sammelgut aus allen Ortsteilen
der Stadt Rietberg kann zwischen 12.00 und 13.00 Uhr kostenlos bei der Firma Honerlage,
Industriestr. 19 in Rietberg (Container Recyclinghof Frenser) entsorgt werden.
Bei Bedarf werden allen freiwilligen Helfern Arbeitshandschuhe, Warnwesten und Mülltüten
vom Abfallteam der Stadt Rietberg zur Verfügung gestellt.
Nach Abschluss der gemeinnützigen Umweltaktion werden alle „Saubermänner/ frauen“
zu einem kleinen Imbiss vor Ort eingeladen.

Unser Ziel ist es, Verantwortung für Flora und Fauna zu übernehmen
und das Umweltbewusstsein im Rietberger Land zu stärken.
Wer bei der Beseitigung der wilden Müllkippen mitmachen will,
sollte sich in wetterfester Kleidung und Gummistiefeln an einem der folgenden Sammelpunkte
einfinden:

Bokel	Hof Dirk Strothoff, Lannertstr. 81	Tel. 0171-4400637
Druffel	Bürgerhaus Druffel (Bernhard Bröker)	Tel. 0170-6486232
Mastholte	ASS Auto-Service Schlepphorst (Manfred Hillner)	Tel. 0171-4967170
Neuenkirchen	Parkplatz Kartoffelkreisel (Michael Breimhorst)	Tel. 0175-4131139
Rietberg	Fa. Honerlage, Industriestr. 19 (R. Honerlage)	Tel. 0171-7052115
Varensell	Sportplatz Varensell (Gregor Frenz)	Tel. 0171-8885229
Westerwiehe	Kreutzheide (Heinz Kraienhorst)	Tel. 0171-3133945

Der Vorstand des Hegering Rietberg bittet alle Jägerinnen und Jäger
um tatkräftige Mithilfe, damit unsere 8. Müllsammelaktion wieder ein Erfolg wird.

gez. *Edgar Erves*
(Hegeringleiter, Tel. 0171-4822459)